

Gefangener bricht Hungerstreik ab

Hamburg. Der in der Justizvollzugsanstalt Sehnde bei Hannover inhaftierte Werner Braeuner hat nach 54 Tagen seinen Hungerstreik abgebrochen. Dies berichtete am Freitag der Hamburger Sender »Radio Flora« unter Berufung auf Braeuners Anwalt Dündar Kelloglu. Braeuner hatte mit dem Streik seit dem 8. Mai gegen die Essenversorgung im Gefängnis protestiert. Er ist seit 2001 inhaftiert, weil er nach der Streichung seiner Arbeitslosenhilfe den Chef der Arbeitsagentur Hannover erstochen hatte. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/166395.gefangener-bricht-hungerstreik-ab.html>